

[18576.] Zur Ankündigung

Medicinischer Werke

erlaube ich mir den Herren Verlegern zu empfehlen:

I.) *Nachstehende 3 Journale:*

- a) Vierteljahrsschrift für gerichtliche und öffentliche Medicin, von *Casper*. (Aufl. 1000 Expl.)
- b) Monatsschrift für Geburtskunde u. Frauenkrankheiten, von *Busch, Credé, v. Ritgen* und *v. Siebold*. (Aufl. 800 Expl.)
- c) Zeitschrift, allgemeine, für Psychiatrie und psychisch-gerichtliche Medicin, redigirt von *H. Laehr*. (Aufl. 750 Expl.)

Für die Aufnahme eines Inserats in diese drei Journale zusammen in einer Gesamtauflage von 2550 Expl. berechne ich pro Petitzeile oder Raum 3 S^g.

II.) *Graevell's Notizen für praktische Aerzte über die neuesten Beobachtungen in der Medicin*. (Aufl. 1500 Expl.) Insertionspreis pro Petitzeile oder Raum 2 1/2 S^g.

Zur Ankündigung von

Thierärztlichen Werken

empfehle ich das

Magazin für die ges. Thierheilkunde, von *Gurlt* und *Hertwig*. (Aufl. 750 Expl.)

Insertionspreis pro Petitzeile 2 S^g.

Für Beilagen in jeder der 4 Zeitschriften, sowie in *Graevell's Notizen* berechne ich für jedes Hundert der Auflage 10 S^g.

Berlin. **August Hirschwald.**

[18577.] Zu Inseraten für die

Kölnische Zeitung

(Aufl. 14,000),

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich besonders thätig verwenden.

Cöln.

W. Lengfeld'sche Buchhdlg.
(G. H. Mayer.)

[18578.] Die Herren Verleger von Werken über Landwirtschaft, Gartenbau, Viehzucht u. mache ich wiederholt aufmerksam, daß Inserate in der von mir commissionsweise debilitirten (der einzigen deutschen in Ungarn erscheinenden)

Zeitung für Landwirthe

von bedeutender Wirkung sind. Von den zu inserirenden Werken bitte unter einem 4-6 Expl. zu senden.

Recensionsreplare vermittele ich gern an die Redactionen und folgen s. Z. die Belege.

Pesth, 22. Novbr. 1858.

Carl Osterlamm.

[18579.] **Haafenstein & Vogler**

in Altona

besorgen zu Originalpreisen alle für in- und ausländische Zeitungen bestimmten Inserate und erbitten gestl. Aufträge durch Herrn Gustav Brauns in Leipzig. Verzeichnisse stehen gratis zu Diensten.

[18580.]

Zu Inseraten

für Ihren musikalischen Verlag oder Antiquarium empfehle ich Ihnen den von mir von Neujahr 1859 ab in Commission debilitirten

Anzeiger

für Musik und musikalische Interessen, die gespaltene Zeile mit 9 Pf. Preuß. berechnet. Derselbe erscheint am 1., 10. und 20. jeden Monats und kostet im Wege des Buchhandels 8 S^g pro Quartal, für Sie mit 25 % Rabatt. Das 1. Quartal notire ich den geehrten Handlungen, mit welchen ich die Ehre habe, in Verbindung zu stehen, in laufende Rechnung 1858. Die Probenummer ist soeben erschienen.

Inserate in Nr. 1. (in 1000 Auflage), welche den 1. Januar erscheint, erbitte bis 20. d. Mts. Den Insertionsbetrag entnehme ich baar durch Ihren Herrn Commissionär, und bitte schließlich, dem „Anzeiger“ Ihre fortdauernde Aufmerksamkeit zu schenken.

Appun's Buchhandlung in Bunzlau.

[18581.] Inserate in den Intelligenzblättern von:

Annalen der Chemie u. Pharmacie, v. Liebig. Petitzeile 1 1/2 N^g.

Zeitschrift für rationelle Medicin, v. Henle und Pfeufer. Petitzeile 1 1/2 N^g.

Beilagen für jede dieser Zeitschriften 3 S^g.

C. F. Winter'sche Verlags-Handlung in Leipzig.

[18582.] Zu wirksamen Inseraten

empfehle ich den in meinem Verlage täglich erscheinenden

Grazer Telegrafen,
Auflage 4000.

Dieses Blatt ist jetzt das gelesenste in ganz Steiermark, und ist namentlich in Graz in jedem Hause zu finden. Für die Petitzeile oder deren Raum berechne ich 1 N^g.

4500 Anzeigen mit Beifügung meiner Firma verbreite ich, nach vorheriger Einsendung eines Probe-Expl., mit diesem Blatte gratis.

Carl Mühlfeith in Graz.

Börse in Leipzig, am 10. December 1858.

Wechsel.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	jk. S. 143 1/2	—	—
Augsb. pr. 150 Ct. fl.	jk. S. 102 1/2	—	—
Berlin pr. 100 „ Pr. Crt.	jk. S. —	99 1/2	—
Bremen pr. 100 „ Ladr. à 5 „	jk. S. —	109 1/2	—
Breslau pr. 100 „ Pr. Crt.	jk. S. —	99 1/2	—
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W.	jk. S. 57 1/2	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	jk. S. —	151	—
London pr. 1 Pf. St.	77 Tagedat. 2 Mt. —	—	—
	3 Mt. —	6, 20 1/2	—
Paris pr. 300 Frca.	jk. S. 80 1/2	—	—
	2 Mt. —	—	—
	3 Mt. —	—	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	jk. S. —	103 1/2	—
	3 Mt. —	101 1/2	—
Idem pr. 150 fl. in Oestr. Währ.	jk. S. —	98 1/2	—
	3 Mt. —	96 1/2	—

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand. Goldm. à 1/45 Zpsd. Brutto u. 1/50 Zpsd. fein) pr. St.	—	9.5
Augustd'or à 5 „ pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or „ „ „ d ^o .	—	9 1/2
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 14 1/2
Holländ. Duc. à 3 „ Agio pr. Ct.	5	—
Kaiserl. d ^o . d ^o	—	4 3/4
Conv.-Species u. Gulden	—	—
Idem 20 Kr.	100 1/2	—
Idem 10 Kr.	—	97 1/2
Gold pr. Zollpfund fein	—	457
Silber „ d ^o . d ^o	—	29 1/2
Wiener Banknoten	—	103 1/2
Idem in Oestr. Währ.	—	98 1/2
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 „	—	99 1/2
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	99 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausl. Banknoten in Appoints von 10 „ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):

- 1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Bekanntmachung des Leipziger Verleger-Vereins. — Bier-Bekanntmachungen des Unterstufungsvereins in Berlin. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels. — Die Kölnischen Buchdrucker des 15. Jahrhunderts. — Zum russischen Rechnungsjahr. IX. — Miscellen. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Briefwechsel. — Anzeigeblatt Nr. 18470-18582. — Börse in Leipzig, am 10. December 1858.

Adolf & C. 18500.	Friedländer in Bril. 18507.	Vibr. strang. 18490.	Schimppf 18512.
Airl 18478.	Friedländer & S. 18514.	Lüddede 18534.	Schloffer 18562.
Anonyme 18472. 18474. 18555.	Friedlein in W. 18533.	Rapp 18497.	Schmidt in Schw.-G. 18471.
18558-59.	Georg in G. 18518.	Rittler's Sort. in B. 18501.	Schömann 18487.
Appun 18580.	Goar 18560.	Rittler in V. 18516.	Schönfeld 18502.
Barvewitz 18525.	Goeb in B. 18563.	Rosche 18538.	Schrag, H., in R. 18486.
Bauer in L. 18524.	Grau & G. 18574.	Rühlfeith 18582.	Schwelm 18570.
Behbold 18564.	Greven, W. 18511.	Ruquardt 18494.	Schwetschke 18572.
Biehl & G. 18483.	Grote in S. 18551.	Reufirch 18519.	Stadgericht in Berlin 18470.
Brandtetter 18476.	Gsellus 18498. 18575.	Rijhoff 18475.	Stein in R. 18552.
Braune 18495.	Haafenstein & Vogler in Altona 18579.	Ronne 18520.	Steinböfel 18509.
Braun 18535.	Heberg 18481.	Rutt 18503.	Stiller in R. 18546.
Brodhaus 18565.	Hirschwald 18576.	Debter & G. 18548.	Stiller in S. 18504.
Buchh., Evangel. 18530.	Hitzel 18489. 18528.	Dehmigle & R. 18531.	Stoll 18515.
Butzsch 18506.	Hoffmann in V. 18510.	Orgelbrand in Bil. 18556.	Teubner 18492.
Buz 18541.	Homann 18571.	Osterlamm 18578.	Thiele 18568.
Clag 18517.	Jaeger 18529.	Palm in R. 18523.	Thimm 18482. 18484. 18567.
DuRoi-Schauberg 18479.	Klemm, H., in D. 18549.	Philipp in Danzig 18573.	Ubbelohde in Hntr. 18473.
Dunder, H. 18480.	Köbler in L. 18505.	Post 18527.	Vincenz 18545.
Dürr, H. 18550. 18566.	Kowargis 18521.	Reclam sen. 18526.	Volger & R. 18536.
Duf 18491.	Krieger 18557.	Reimer, T. 18553.	Wegner in B. 18540.
Erfan 18522. 18539.	Lampel 18561.	Roeder in B. 18542.	Wegler, T. D. 18532.
Enslin, L. G. F. 18496.	Laupp 18554.	Sarentthal 18543.	Wefener 18547.
Ernst 18508.	Lengfeld 18577.	Sartorius in B. 18488.	Williams & R. 18544.
v. Epe 18537.		Saunier in D. 18499.	Winter, G. F., in L. 18581.
Fleischer, G. 18477.		Saunier in S. 18513.	Zeifer 18493.
Grand 18485.			

